



Stadt
LANGENBURG
LUFTKURORT

Amtsblatt

Herausgeber: Bürgermeisteramt
Tel. 0 79 05 91 02-0, post@langenbourg.de
Verantwortlich: Bürgermeisterin Petra Weber

Jahrgang 2026
Nummer 36

Mittwoch, den 2. September 2026

Rathaus geschlossen!

Achtung! Achtung! Achtung!

Bitte beachten Sie, dass das Rathaus von Montag, 07.09.2026, bis voraussichtlich Freitag, 11.09.2026, wegen hausinternen Umzugsarbeiten geschlossen ist! In dringenden standesamtlichen Angelegenheiten, wie beispielsweise bei Sterbefällen, erreichen Sie das Standesamt Langenburg unter der Tel.-Nr. 07905/9102-16.

Ab Montag, den 14.09.2026, stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung wie gewohnt zur Verfügung.

Löchnersche Schmiede

Offene Werkstatt:

Sense dengeln, Hacke schärfen, Meißel spitzen und härten, Messer schleifen sowie kleine Schmiedearbeiten ausführen lassen können Sie am:

5.9.2026 von 14.00 – 16.00 Uhr
3. + 4.10.2026 von 14.00 – 16.00 Uhr



Veranstaltungskalender

Fr.-So., 04. bis 06.09.2026

Fürstliche Gartentage auf Schloss Langenburg

Samstag, 05.09.2026, 14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnung der Löchnerschen Schmiede

Donnerstag, 10.09.2026 ab 18.00 Uhr

Kommunalpolitisches Treffen für jeden im Wibelehäusle bei Francesco, Hauptstr. 2

Änderungen zu unseren Öffnungs- und Telefonsprechzeiten

Liebe Langenburgerinnen und Langenburger, heute möchten wir Sie über folgende Änderungen zu unseren Öffnungs- und Telefonsprechzeiten informieren, die ab 14.09.2026 in Kraft treten werden:

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr

Mi.: 9.00 (**neu!**) – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.30 Uhr

Bitte beachten Sie: außerhalb der Öffnungszeiten ist die Eingangstür des Rathauses verschlossen.

Terminvereinbarungen außerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten sind telefonisch oder per E-Mail möglich.

Telefonsprechzeiten (**neu!**):

Während der Öffnungszeiten sowie

Mo., Di., Do. von 14.00 – 15.00 Uhr

Herzliche Grüße

Ihr Rathausteam

HERR, BLEIBE BEI UNS...

Crossover - Orgelkonzert

Bernhardt Brand-Hofmeister

+ Vortrag über Langenburg vor
400 Jahren

Gerd Ohlhauser

Sonntag,

13. September 2026,

18.00 - 20.00 Uhr

Evangelische Stadtkirche
Langenburg

Tag des offenen Denkmals
| 800 Jahre Langenburg

GESAMTKIRCHENGEMEINDE
LANGENBURG
Eintritt frei.

Amtliche Bekanntmachungen

Ortschaftsratssitzung am Montag, 14. September 2026

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Bächlingen findet am Montag, den **14. September 2026, um 19.00 Uhr** im Rudolf-Schlauch-Zimmer des Rezzenhauses Bächlingen statt. Interessierte Einwohner sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Einführung einer KI-gestützten Software für die Protokollierung von Gremiensitzungen
2. Bürgerfragestunde
3. Alte Schule Nesselbach
hier: Grundstücksübertragungsvertrag
4. Bausachen
5. 950 Jahre Bächlingen
6. Verschiedenes und Bekanntgaben

Sitzung des Gemeinderats am Dienstag, 15. September 2026

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Langenburg findet am **Dienstag, 15. September 2026, um 19.00 Uhr** im Schulungsraum des Feuerwehrmagazins in Langenburg statt.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Jahresbericht der Netze BW für die Stadt Langenburg
3. LuKIFG
hier: Vorbesprechung Bereich Straßenunterhaltung
4. Einführung einer KI-gestützten Software für die Protokollierung von Gremiensitzungen
5. Bestellung eines Schriftführers für die Protokollierung von Gremiensitzungen
6. Antrag kostenfreie Überlassung städt. Räumlichkeiten
7. Alte Schule Nesselbach
hier: Grundstücksübertragungsvertrag
8. Bausachen
9. Annahme von Spenden
10. Verschiedenes
11. Bekanntgaben
12. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Landratsamt Schwäbisch Hall

Bundesweiter Warntag am 10. September

Am 10. September 2026 findet der alljährliche Bundesweite Warntag statt. Sinn und Zweck des Aktionstags ist es, Warnmittel zu testen und die Bevölkerung für diese zu sensibilisieren. Der diesjährige Bundesweite Warntag findet am Donnerstag, 10. September 2026, statt. An diesem Aktionstag wollen Bund und Länder sowie die teilnehmenden Stadt- und Landkreise sowie Kommunen gemeinsam die zentralen und lokalen Warnmittel erproben und die Bürgerinnen und Bürger mit den unterschiedlichen Warnkanälen vertraut machen. Dadurch soll sichergestellt werden, dass die Technik im Ernstfall störungsfrei funktioniert und die Bevölkerung mit dem Warnvorgang vertraut ist.

Wie läuft der Bundesweite Warntag ab?

Am Donnerstag, 10. September 2026, wird um 11.00 Uhr die zentrale Probewarnung vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) über das Modulare Warnsystem (MoWaS) an alle Warnmultiplikatoren versendet, die an MoWaS angeschlossen sind. Über MoWaS werden am Warntag zugleich auch die direkt angeschlossenen Warnkanäle ausgelöst. Um 11.45 Uhr wird das BBK die zentrale Probewarnung über MoWaS wieder entwarnen.

Welche Warnkanäle gibt es?

Im Ereignisfall werden Warnungen über mehrere Wege verbreitet. Dazu zählen insbesondere:

- **Cell Broadcast:** Warnmeldungen werden direkt auf kompatible Mobiltelefone gesendet, ohne dass eine App installiert werden muss.
- **Warn-Apps:** Anwendungen wie NINA oder KATWARN informieren per Push-Nachricht über Gefahrenlagen.
- **Lokale Warnmittel:** Je nach Kommune können Sirenen, Lautsprecher oder Infotafeln zur Warnung der Bevölkerung eingesetzt werden.
- **Medien und digitale Informationskanäle:** Rundfunksender, Online-Portale und soziale Medien ergänzen die Warnkommunikation.

„Der jährliche Bundesweite Warntag ist ein wichtiges Instrument, um die Bevölkerung auf den Ernstfall vorzubereiten. Wer die verschiedenen Warnmittel und die Abläufe kennt, kann im realen Katastrophenfall schnell und richtig reagieren. Nehmen Sie den Aktionstag daher ernst, um bestmöglich vorbereitet zu sein“, empfiehlt Landrat Gerhard Bauer.

Weitere Informationen zum Bundesweiten Warntag gibt es unter: www.bundesweiter-warntag.de
www.bbk.bund.de

Zweckverband Breitband Landkreis Schwäbisch Hall

Mehr Auswahl auf dem Glasfasernetz: Open Access bringt weitere Anbieter

Neben NetCom BW können künftig auch Stiegeler Internet Service GmbH und Ingenia Glasfaser GmbH Internetdienste über das geförderte Glasfasernetz des Zweckverbands anbieten – Netz bleibt in kommunaler Hand

Gute Nachrichten für Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen im Verbandsgebiet: Auf dem Glasfasernetz des Zweckverbands Breitband wächst die Auswahl an Internetanbietern. Neben der **NetCom BW** können künftig auch **Stiegeler** und die **Ingenia Glasfaser GmbH** ihre Internetprodukte über das Netz anbieten.

Möglich wird dies durch sogenannte **Open-Access-Vereinbarungen**: Open Access bedeutet, dass das öffentlich geförderte Glasfasernetz grundsätzlich auch anderen Telekommunikationsunternehmen offensteht. Diese können eigene Tarife und Dienstleistungen über die vorhandene Glasfaserinfrastruktur anbieten. Für die Kundinnen und Kunden bedeutet das vor allem eines: **mehr Wahlfreiheit.**

Ein Glasfasernetz – mehrere Anbieter

Wer einen Glasfaseranschluss des Zweckverbands erhalten hat, ist damit nicht automatisch dauerhaft an einen einzigen Internetanbieter gebunden. Durch die ersten Open-Access-Vereinbarungen stehen nun grundsätzlich drei Provider zur Verfügung: NetCom BW, Stiegeler und Ingenia.

Ob und ab wann ein konkreter Tarif an einer bestimmten Adresse buchbar ist, hängt allerdings vom jeweiligen Anbieter und vom Stand der technischen Umsetzung ab. Interessierte sollten sich deshalb direkt beim gewünschten Provider über die Verfügbarkeit informieren.

Der Zweckverband geht davon aus, dass die Anbietervielfalt in den kommenden Jahren weiter zunehmen wird. **Weitere Telekommunikationsunternehmen** können mit dem jeweiligen Netzbetreiber Vereinbarungen treffen, um ihre Produkte ebenfalls über das geförderte Glasfasernetz anzubieten.

Von diesem Wettbewerb profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher: Sie erhalten mehr Auswahl bei Tarifen und Leistungen und können Angebote verschiedener Anbieter miteinander vergleichen.

Das Netz bleibt in kommunaler Hand

An den Eigentumsverhältnissen ändert Open Access nichts. Das geförderte Glasfasernetz bleibt Eigentum des Zweckverbands Breitband Landkreis Schwäbisch Hall.

Bei den bereits errichteten Netzen im Förderprogramm der sogenannten Weißen Flecken bleibt die NetCom BW weiterhin

Netzbetreiber. Der Netzbetrieb für die im Bau befindlichen Grauen-Flecken-Netze wird derzeit neu ausgeschrieben.

Damit ist eine wichtige Unterscheidung verbunden: Der **Netzeigentümer** besitzt die Infrastruktur, der **Netzbetreiber** ist für deren technischen Betrieb verantwortlich und die Anbieter (**Provider**) bieten den Kundinnen und Kunden darüber ihre Internet-, Telefonie- und gegebenenfalls weitere Telekommunikationsprodukte an. Dabei kann Netzbetreiber und Anbieter auch ein Unternehmen sein, wie beispielsweise bei der NetCom BW.

Hausanschluss bleibt kostenfrei – kein Vertragszwang

Auch für Grundstückseigentümer ändert sich durch die zusätzlichen Anbieter nichts an den bisherigen Rahmenbedingungen des geförderten Ausbaus.

Die im Rahmen der Förderprojekte hergestellten Glasfaserhausanschlüsse bleiben bis zum Abschluss eines Vertrages mit einem Provider für die Eigentümerinnen und Eigentümer kostenfrei. Ebenso besteht **keine Verpflichtung, unmittelbar einen Internetvertrag abzuschließen**. Ein bereits hergestellter Hausanschluss kann zunächst ungenutzt bleiben und zu einem späteren Zeitpunkt durch den Abschluss eines entsprechenden Vertrages aktiviert werden.

Vorsicht bei Haustürgeschäften

Mit der wachsenden Zahl an Anbietern können auch verstärkt Vertriebsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter vor Ort unterwegs sein. Dabei gilt: Mehrere Anbieter auf dem Netz sind ausdrücklich gewollt – **unseriöse oder irreführende Vertriebsmethoden sind es nicht**.

Der Zweckverband empfiehlt deshalb, sich bei Haustürgeschäften nicht unter Druck setzen zu lassen. Bürgerinnen und Bürger sollten sich genau erklären lassen, für welches Unternehmen die Person tätig ist, welche Leistungen angeboten werden, und welche Vertragsbedingungen gelten. Ein Glasfaserhausanschluss des Zweckverbands verpflichtet nicht zum sofortigen Abschluss eines Internetvertrags.

Sollten Bürgerinnen und Bürger den Eindruck haben, dass im Zusammenhang mit dem Glasfasernetz des Zweckverbands mit irreführenden Aussagen oder unangemessenem Druck geworben wird, können sie sich an den Zweckverband wenden. Hilfreich sind dabei insbesondere Angaben zum Zeitpunkt und Ort beziehungsweise zur betroffenen Adresse sowie zum auftretenden Anbieter. Sofern Anschlusspunkte des Zweckverbands betroffen sind, kann dieser den Sachverhalt mit dem jeweiligen Unternehmen klären.

Investition in eine offene und zukunftsfähige Infrastruktur

Mit den ersten zusätzlichen Anbietern zeigt sich nun ein wesentlicher Vorteil des kommunalen Glasfaserausbaus: Es entsteht nicht nur eine leistungsfähige Infrastruktur, sondern ein Netz, das verschiedenen Telekommunikationsunternehmen offensteht.

Davon profitieren auch die Kommunen. Eine flächendeckende und leistungsfähige Glasfaserinfrastruktur stärkt Wohn- und Wirtschaftsstandorte und schafft die Grundlage für den weiter steigenden Datenbedarf der kommenden Jahrzehnte. Gleichzeitig verbessert eine größere Zahl aktiver Anbieter die Vermarktungsmöglichkeiten des Netzes und kann langfristig zu höheren Pachterträgen beitragen.

Der Zweckverband Breitband Landkreis Schwäbisch Hall sieht die ersten Open-Access-Vereinbarungen deshalb als wichtigen Meilenstein: **Die kommunale Infrastruktur bleibt in öffentlicher Hand – während auf ihr Wettbewerb und Wahlfreiheit für die Nutzerinnen und Nutzer entstehen.**

Der Landkreis Schwäbisch Hall informiert:

„Gemeinsam in Bewegung“ – Austauschtreffen und Schulungsangebot

„Gemeinsam in Bewegung“ („GiB“) steht für eine einfache Möglichkeit, sich zu treffen und mit Übungen etwas für die eigene körperliche Fitness zu tun. Mittlerweile gibt es zehn dieser wöchentlichen Bewegungstreffs im Landkreis Schwäbisch Hall, die vom Seniorenbüro des Landkreises koordiniert und unterstützt

werden. Wenn Sie selbst Freude an Bewegung und gemeinsamen Aktivitäten mit anderen haben, nutzen Sie die Möglichkeit, an einem GiB-Treff teilzunehmen. Es handelt sich dabei um ein offenes Angebot. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Durchgeführt werden diese Treffs von unterschiedlichen Partnern vor Ort, in der Regel Mitgliedsorganisationen des Kreissekretariats. Diese stellen die sogenannten Bewegungsbegleiterinnen und -begleiter, die die einzelnen Treffs organisieren und anleiten. Alle haben an einer Grundschulung teilgenommen und treffen sich jährlich zu einem Austausch mit fachlichem Input.

Austauschtreffen

Das diesjährige Austauschtreffen der Bewegungsbegleiterinnen und -begleiter fand kürzlich in Untermünkheim statt. Von Referentin Petra Bareither erhielten die Teilnehmer Informationen und praktische Tipps, wie auch das Gedächtnis zusammen mit Bewegung trainiert werden kann.

Jetzt Bewegungsbegleiter/in werden

Mit Absolvieren einer 2-tägigen Grundschulung („Fünf Esslinger“) wird man Bewegungsbegleiterin oder -begleiter und kann selbst einen GiB-Treff im eigenen Ort veranstalten. Die nächste Grundschulung ist im Oktober in Schwäbisch Hall geplant.

Weitere Informationen zu GiB oder zur Grundschulung finden Sie unter <https://www.gib-sha.de/treffs-im-landkreis/>. Gerne dürfen Sie sich auch an Frau Ludwig vom Seniorenbüro des Landratsamtes Schwäbisch Hall wenden (Tel. 0791/755-7207 bzw. per Mail an: seniorenbuero@LRASHA.de).

Freiwillige Feuerwehr Langenburg



Einsatzabteilung

Am Wochenende finden die Fürstlichen Gartentage auf Schloss Langenburg statt.

Wir sind mit der Verkehrsregelung beauftragt. Die Arbeitspläne sind verteilt. Tauscht bitte untereinander, falls jemand verhindert ist.

Verantwortlich: Jochen Renner

Feuerwehrkommandant Matthias Fritsch

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Langenburg



Evangelisches Pfarramt Langenburg

Pfarrerin Elke Stephan

Telefon 07905/230

Pfarramt.Langenburg@elkw.de

<https://www.kirchenbezirk-blaufelden.de/kirchengemeinden/langenburg/>

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Dienstag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

In der Woche vom 7. bis 11. September 2026 ist das Gemeindebüro nicht besetzt.

Wochenspruch:

„Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“
Psalm 103, 2

Mittwoch, 2. September 2026

20.00 Uhr Ankommen – Gebet – Stille, Meditation im Gemeindehaus

Die Geschichte soll nicht das Gedächtnis beschweren, sondern den Verstand erleuchten.“

G. E. Lessing (1729-1781)

Sonntag, 6. September 2026, 14. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in Unterregenbach

Dienstag, 8. September 2026

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus

Mittwoch, 9. September 2026

20.00 Uhr Ankommen – Gebet – Stille, Meditation im Gemeindehaus

„Die ersten Entscheidungen sind nicht immer die klügsten, aber gewöhnlich die redlichsten.“

G. E. Lessing (1729-1781)

Sonntag, 13. September 2026, 15. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in Bächlingen

18.00 Uhr Stadtkirche:**Herr bleibe bei uns, denn es will Abend werden**

Im Rahmen 800 Jahre Langenburg findet am Tag des offenen Denkmals ein Crossover- Orgelkonzert mit Bernhardt Brand-Hofmeister statt mit einem Vortrag von Gerd Ohlhauser, ausgehend vom Spruchband des Epitaphs seines Namensverwandten, des Kanzleisekretärs Johann Heinrich von Olnhausen (1623-1677).

Ausführliche Infos: <https://www.olnhausen500.de/>

CVJM Langenburg

CVJM Langenburg e. V.

Ki Ju H@tspot

Am Wasserturm 5, 74595 Langenburg

Telefon: 07905/940752

E-Mail: info@cvjm-langenburg.de

www.cvjm-langenburg.de

Es geht nach den Ferien weiter und zwar mit 2 oder 3 neuen Mitarbeiter/innen im Wechsel. Wir freuen uns auf eure Kinder. Es startet wieder am Mittwoch, den 23.09.2026:

Kids-Treff

15.30 bis 17.00 Uhr im Ki Ju H@tspot, wöchentlich für Kinder im Grundschulalter von der 1. bis 4. Klasse.

Am Anfang können sich die Kids mit Actionspielen wie Fußball, Hockey, Tischkicker, Tischtennis u.v.m. austoben. Dann gibt es die Möglichkeit zu basteln, zu malen, ruhige Spiele zu machen und manchmal auch zu backen oder zu kochen. Auch fürs leibliche Wohl wird mit einer Kleinigkeit zum Essen und Trinken gesorgt. Der Abschluss wird durch eine Geschichte aus der Bibel oder christlichen Impulsen abgerundet.

Wir freuen uns auf euch, euer Kids-Treff-Team

Freitag bis Sonntag, 4. bis 6.9.2026**Gartentage**

Herzliche Einladung zu unserem Crêpesstand bei den Gartentagen. Wie letztes Jahr gibt es bei uns wieder Crêpes (3 süße und 3 salzige) zu genießen und das eine oder andere gute Gespräch. Wir freuen uns auf euch.

Freitag, den 18.09.2026**Offenes Grillen**

Um 17.00 Uhr - das letzte Mal in diesem Jahr. Nützt es nochmals aus und genießt das Grillen im Freien.

Donnerstag, den 24.09.2026**Männer Treff – Das Forum für Männer**

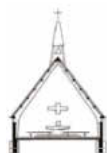
18.30 bis 22.00 Uhr im Ki Ju H@tspot - Am Wasserturm 5
Herzliche Einladung: Grillen – Geburtstag – Gemeinsam in Bewegung

Sonntag, den 27.09.2026 und 22.11.2026**OHO Offener H@tspot**

Um 14.30 Uhr im Ki Ju Hotspot

Thema jeweils: Die neun Persönlichkeitstypen des Enneagramms

Vorgestellt von einer Person, die sich schon eine Weile damit beschäftigt hat.

Sonntag, den 18.10.2026**Familihtag – Wir sind wieder am Start – Flyer folgen****Katholische Kirchengemeinde Langenburg****Pfarrbüro:**

Goethestraße 21

74582 Gerabronn

Telefon: 07952/310

E-Mail: HeiligGeist.Gerabronn@drs.de

www.seelsorgeeinheit-hohenloher-ebene.de

Pfarrer Bernhard Fetzer

Telefon 07955/925045

Bis 11. September befindet sich Pfarrer Fetzer in Urlaub. Pfarrer Anoop Manpurakkamannil Sunny wird ihn bis dahin vertreten. Sie erreichen ihn in dringenden Angelegenheiten unter folgender Telefonnummer: 0151/45788012.

www.Kirche-in-Gerabronn.de

Das Pfarrbüro ist nur zeitweise besetzt!

Bitte melden Sie sich mit Ihrem Anliegen telefonisch (AB) oder per E-Mail. Sie werden dann so bald wie möglich kontaktiert.

23. Sonntag im Jahreskreis

Schriftlesungen: Ez 33, 7-9; Röm 13, 8-10; Mt 18, 15-20

Samstag, 5. September 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

Sonntag, 6. September 2026

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg

Gottesdienste an den Werktagen**Dienstag, 8. September 2026**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

Mittwoch, 9. September 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

19.00 Uhr Rosenkranzgebet in Bartenstein

24. Sonntag im Jahreskreis

Schriftlesungen: Sir 27, 30-28, 7; Röm 14, 7-9; Mt 18, 21-35

Samstag, 12. September 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Bartenstein

Sonntag, 13. September 2026

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Blaufelden

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Gerabronn

10.30 Uhr Wortgottesfeier in Rot am See

10.30 Uhr Wortgottesfeier in Schrozberg

17.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium in Kirchberg

Gottesdienste an den Werktagen**Dienstag, 15. September 2026**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Gerabronn

Mittwoch, 16. September 2026

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Bartenstein

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Bartenstein

Donnerstag, 17. September 2026

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Schrozberg

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg

Für unsere Seelsorgeeinheit**Seniorenfreizeit im Advent**

Wie können wir im Alltag gut auf uns achten? – Was schenkt uns Kraft, Freude und Zuversicht?

Alle Seniorinnen und Senioren unserer Seelsorgeeinheit sind herzlich eingeladen zur Advents-Seniorenfreizeit in der 1. Adventswoche (30. November 2026 - 3. Dezember 2026) im Kloster Schöntal.

Die Leitung der Freizeit liegt in den Händen von Nils Neudenberg, Referent für Seniorenpastoral im Dekanat.

Einladungsflyer liegen zur Mitnahme in den Kirchen aus bzw. sind auf der Homepage veröffentlicht. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte direkt an das Seniorenpastoral des Dekanats. Bitte beachten: Anmeldeschluss: 21. September 2026.

Das Glück eines kurzen Augenblicks ist mit nichts zu vergleichen.

Angelika Mack

Weitere Kirchennachrichten

Neuapostolische Kirche Blaufelden



Ahornweg 3

Mittwoch, 2. September 2026

20.00 Uhr Gottesdienst in Blaufelden

Sonntag, 6. September 2026

9.30 Uhr Gottesdienst in Blaufelden

Mittwoch, 9. September 2026

20.00 Uhr Gottesdienst in Blaufelden

Sie sind zu unseren Gottesdiensten jederzeit herzlich willkommen. Sämtliche Gottesdienste werden auch als Livestream übertragen. Über <https://www.nak-schwaebisch-hall.de/blaufelden> kann der jeweilige Link angefragt werden.

Volkshochschule



Langenburg

im Verbund der

Volkshochschule
Crailsheim-Land e.V.

vhs Langenburg
Hauptstraße 15, 74595 Langenburg
07905 910218
vhs-langenburg@t-online.de
doris.von-goeler@langenburg.de
www.langenburg.de
www.vhs-crailsheim-land.de
Leitung: Doris von Göler

Die ersten Kurse und Veranstaltungen im neuen Wintersemester 2026

Das Gesamtprogramm ist online unter www.vhs-crailsheim-land.de zu finden, als Heft liegt es im Rathaus Langenburg aus

Malkreis

Tilla Hiller

Kursbeschreibung im beiliegenden vhs-Programmheft und auf www.vhs-crailsheim-land.de

26120701LA

Keine Gebühr, mittwochs, 14-täglich, 18.00 - 20.00 Uhr, 12-mal ab 2. September 2026, Stadthalle Langenburg OG

Ausstellungseröffnung

Different Directions

Marleen Pennings, Marc Volk

Inhalte im beiliegenden vhs-Programmheft, auf www.vhs-crailsheim-land.de und auf www.hohenloherkunstverein.de.

Die Ausstellung läuft bis zum 10. Okt. 2026.

In Kooperation mit dem Hohenloher Kunstverein

26220601LA

Sonntag, 13. Sept. 2026, 11.00 Uhr, Hofratshaus Langenburg

Qigong und Achtsamkeit im Jahreslauf

Sabine Kantenwein-Galonska

Kursbeschreibung im beiliegenden vhs-Programmheft und auf www.vhs-crailsheim-land.de

3 Kurse, jeweils 7-mal im Rezzenhaus Bächlingen, Rudolf-Schlauch-Saal OG

26230101LA

Abendkurs: dienstags, 17.30 - 19.00 Uhr ab 15. September 2026

26230104LA

Frühkurs: Kleingruppe, max. 5 Personen,

mittwochs, 7.00 - 7.45 Uhr ab 16. September 2026

26230107LA

Vormittagskurs: Kleingruppe, max. 5 Personen,

mittwochs, 8.30 - 10.00 Uhr ab 16. September 2026

Bewegungskurse mit Patricia Knodel

6erlei Kursthemen, jeweils mittwochs 8-mal im Vereinszimmer der Stadthalle Langenburg/Haupteingang Nord ab 16. September 2026

Kursbeschreibungen im beiliegenden vhs-Programmheft und auf www.vhs-crailsheim-land.de

Beckenbodentraining

Kleingruppe, maximal 5 Personen

26230201LA

15.15 bis 16.00 Uhr

Rückentraining

Kleingruppe, maximal 5 Personen

26230203LA

16.00 bis 16.45 Uhr

Mobilität- und Flexibilitätstraining im Alter

Bewegungseinschränkungen und Verspannungen lösen

Kleingruppe, maximal 5 Personen

26230205LA

16.45 - 17.45 Uhr

Mehr Bewegung im Alltag

Kleingruppe, maximal 5 Personen

26230207LA

17.45 - 18.45 Uhr

Haltungs- und Beweglichkeitstraining – für Fortgeschrittene

26230209LA

19.00 - 20.30 Uhr

Stretching und Mobility

Beweglichkeits- und Flexibilitätstraining für Fortgeschrittene

Kleingruppe, maximal 5 Personen

26230211LA

20.30 - 21.00 Uhr

Bildwechsel o6

Werner Grund-Stiftung

Inhalte im beiliegenden vhs-Programmheft, auf www.vhs-crailsheim-land.de und auf www.hohenloherkunstverein.de

In Kooperation mit dem Hohenloher Kunstverein und der Werner Grund-Stiftung.

26220613LA

Eintritt frei.

Freitag, 18. September 2026, 18.00 Uhr, Hofratshaus Langenburg

Zwischen den Stühlen

Zeugen der Zeit

Ursula Angelmaier und Axel Dittrich

Inhalte im beiliegenden vhs-Programmheft und auf www.vhs-crailsheim-land.de

26210139LA

Samstag, 26. September 2026, 15.30 Uhr, Schloss Langenburg

Nachholtermin

Vom Dunkel zum Licht

Der Trauerweg auf dem Friedhof in Langenburg

Ralph Gruber

Inhalte im beiliegenden vhs-Programmheft und auf www.vhs-crailsheim-land.de

26210901LA

Freitag, 2. Oktober 2026, 16.00 Uhr, Friedhof Langenburg

vhs Langenburg und Hohenloher Kunstverein

Nachholtermin:

Mannheim, Ludwigshafen, Heidelberg.

Exkursion und Kunstfahrt mit

Wolfgang Kuhn

19. September 2026

Nachdem die für 27. Juni 2026 geplante Kunstfahrt wegen Hitze abgesagt werden musste, können wir nun einen Nachholtermin anbieten: Samstag, 19. September 2026 Da bei diesem neuen Termin einige für den ersten Termin angemeldeten Teilnehmer nicht dabei sein können, sind nun ein paar wenige Plätze wieder frei geworden. Anmeldungen sind daher wieder möglich.

Bei der vierten Kunstfahrt unter der bewährten Organisation und Leitung von Wolfgang Kuhn fahren wir Richtung Westen in die Metropolregion Rhein-Neckar. Mannheim und Ludwigshafen sind nicht nur bedeutende Industriestädte im Südwesten, es



gibt auch eine bedeutende Kunst- und Kulturszene in diesem Ballungsraum. Dazu kommt Heidelberg, die altherwürdige Universitätsstadt.

Die diesjährige Exkursion hat eine schöne Entsprechung zur letztjährigen Fahrt nach Schweinfurt/Würzburg. Es gibt wieder die interessante Verbindung von Kunst und Architektur.

Wir besuchen die Kunsthalle Mannheim und das Wilhelm-Hack-Museum in Ludwigshafen. In Heidelberg schauen wir uns die Räume des Heidelberger Kunstvereins an. Danach werden wir noch ausreichend Zeit für einen Bummel durch die Heidelberger Altstadt haben.

Das Programm sieht vor:

7.30 Uhr Busabfahrt in Wolpertshausen, weitere Zustiegsmöglichkeit um 7.45 Uhr in Westernach

9.45 Uhr Ankunft in Mannheim

10.00 Uhr Führung in der Kunsthalle Mannheim bis

11.30 Uhr Spaziergang durch die Quadratstadt bis zum Barockschloss.

Unterwegs Mittagsimbiss im Alten Simpl. Weiterfahrt nach Ludwigshafen.

14.15 Uhr Besuch des Wilhelm-Hack-Museums Ludwigshafen. Ausstellung „Vom Klang der Bilder“ bis

15.30 Uhr Weiterfahrt nach Heidelberg. Dort um

16.00 Uhr Spaziergang durch die Altstadt zum Kunstverein Heidelberg. Ausstellung „In der Luft“. Ausklang in der Altstadt.

18.30 Uhr Rückfahrt

20.00 Uhr Rückkunft in Wolpertshausen

Eine Kooperation von vhs Langenburg und Hohenloher Kunstverein

Teilnehmerkosten für Reisebus und Eintritte: 90 €. Für Mitglieder des Hohenloher Kunstvereins 80 €. Kosten für die eigene Verpflegung müssen selbst übernommen werden.

Samstag, 19. September 2026, 7.30 - 20.00 Uhr, ab Wolpertshausen P+R.

Anmeldung unter Tel. 07905/910218 oder vhs-langenburg@t-online.de

Ihre Anmeldungen nehmen wir gerne persönlich im Rathaus Langenburg, telefonisch unter 07905/910218, per Mail an von-goeler@langenburg.de oder vhs-langenburg@t-online.de und auch online auf unter www.vhs-crailsheim-land.de entgegen. Bitte beachten Sie, dass Sie sich für jeden Kurs, Vortrag und jede Veranstaltung anmelden müssen. Die Platzzahlen sind begrenzt, Ihre frühzeitige Anmeldung ist empfehlenswert.

Umwelt aktuell

Mülltermine in der Gesamtgemeinde:

Donnerstag, den 3. September 2026

ab 6.00 Uhr Abholung der Gelben Säcke

Mittwoch, den 9. September 2026

ab 6.00 Uhr Leerung der Bio- und Restmülltonnen sowie Leerung der Papiertonnen

Ärztlicher Notfalldienst

Arzt

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie **werktags:** ab 18.00 Uhr (mittwochs ab 13.00 Uhr) unter der zentralen Rufnummer **0791/19222 am Wochenende und an gesetzlichen Feiertagen:**

ab Samstag, 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr unter Tel.-Nr. **116 117** (Notdienstpraxis am Klinikum Crailsheim, Gartenstr. 21)

Dort werden Termine vergeben oder wird nötigenfalls ein Hausbesuch organisiert.

Nähere Informationen über den Versorgungsbereich des Altkreises Crailsheim können auf der Homepage der Ärzteschaft Crailsheim www.aerzteschaft-cr.de abgerufen werden.

Notdienst der Landapotheken im Altkreis Crailsheim

Die Apotheken wechseln sich täglich ab und sind von 8.30 Uhr bis am folgenden Tag 8.30 Uhr erreichbar.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Mittwoch, 02.09.2026

Greifen-Apotheke, Blaufeldener Str. 4, 74575 Schrozberg, Tel. 07935/3 14

Donnerstag, 03.09.2026

Kilian-Apotheke, Hauptstr. 71, 74673 Muldingen, Tel. 07938/99 00 99

Freitag, 04.09.2026

Comburg-Apotheke, Kumburgstr. 3, 74653 Künzelsau, Tel. 07940/84 90

Samstag, 05.09.2026

Marien-Apotheke, Hauptstr. 15, 74677 Dörzbach, Tel. 07937/99 00 50

Sonntag, 06.09.2026

Apotheke Blaufelden, Hauptstr. 4, 74572 Blaufelden, Tel. 07953/3 19

Montag, 07.09.2026

Qmediko-Apotheke im Ärztehaus, Weilerwiese 5, 74523 Schwäbisch Hall, Tel. 0791/93 74 11 00

Dienstag, 08.09.2026

Rößler-Apotheke, Hohenloher Str. 29, 74547 Untermünkheim, Tel. 0791/8 94 22

Mittwoch, 09.09.2026

Hagenbach-Apotheke, Hagenbacher Ring 32, 74523 Schwäbisch Hall, Tel. 0791/5 16 44

Übersicht unter:

www.lak-bw.de/notdienstportal/Notdienstkreis

Zahnarzt

Bitte den zahnärztlichen Notfalldienst unter Telefon-Nr. 0761/12012000 erfragen.

Tierarzt

In Notfällen kann die tierärztliche Bereitschaft beim jeweiligen Hoftierarzt erfragt werden

*Wer die Augen
offen hält,*

*dem wird im Leben manches glücken,
doch noch besser geht es dem,
der versteht eins zuzudrücken.*

Johann Wolfgang von Goethe

Schulnachrichten

Gymnasium Gerabronn

Studienfahrt Hamburg

Im Zeitraum vom 12.07.2026 - 17.07.2026 fuhren 18 Schüler und Schülerinnen der Kursstufe 1 mit Frau Ritzer und Herrn Hartfeldt auf Studienfahrt nach Hamburg.

Nach pünktlicher Anreise mit der Bahn wurde das Hostel Generator, direkt neben dem Hauptbahnhof, im Stadtteil St. Georg bezogen und die Zimmer verteilt. Anschließend ging es bereits zu den Landungsbrücken und mit einer Hafenfähre an dem Containerterminal vorbei nach Finkenwerder und zurück. So endete der erste Tag bereits mit sehr schönen Eindrücken.

Gestärkt nach einem sehr schönen Frühstück, ging es am Montag auf einen dreistündigen Stadtrundgang in das Herz der Stadt Hamburg mit der Binnenalster, dem Neuen Wall, dem Rathaus, der Börse und den typischen Kontorhäusern: die Entwicklung der Hafenstadt zur Metropole. Inhaltlich ging es u.a. um den Großen Brand, die Cholera-Epidemie und den Abriss der berühmten Gängeviertel. Anschließend fuhren wir mit der U-Bahn zur historischen Deichstraße mit den Kaufmannshäusern am Fleet und gingen in die berühmte Speicherstadt, wo die Hamburger Kaufleute seit über hundert Jahren wertvolle Waren aus der ganzen Welt lagern. Gleich daneben betrachteten wir, als größtes Bauprojekt Europas, die HafenCity, ein neuer Stadtteil auf ehemaligem Hafengelände. Neben der Elbphilharmonie ging es weiter mit einer Hafenfähre an die St.-Pauli-Landungsbrücken, wo wir auch den Alten Elbtunnel sahen, der ein wichtiger Arbeitsweg für die Hafenarbeiter war.



Am Ende des Stadtrundganges wurde uns das berühmte Vergnügungs- und Wohnviertel St. Pauli mit der Davidstraße und der Reeperbahn gezeigt. Nach den vielen Eindrücken absolvierten die Teilnehmenden einen individualisierten Nachmittag und wir ließen den Tag ausklingen.



Am Dienstag fuhren wir um 9.00 Uhr mit dem Halunderjet, einem Highspeedkatamaran, die Elbe abwärts über Cuxhaven auf die einzige Hochseeinsel Deutschlands, Helgoland. Dort ange-

kommen, unternahmen wir einen Rundgang über die Insel und haben die Sehenswürdigkeiten (z. B. Lange Anna) und das Vogelschutzgebiet (Lummenfelsen) gesehen. Auf der Rückfahrt sahen wir auch wieder die LNG-Terminals in Brunsbüttel und Stade. Bei herrlichem Sonnenschein und vorbei an mehreren Kreuzfahrtschiffen sowie der Schlepperparade liefen wir dann am Abend wieder in Hamburg ein. Abends ging es zum Public Viewing.

Am Mittwoch fuhren wir mit der Hafenfähre nach Finkenwerder, wo wir das Airbuswerk besichtigten. Dabei wurden die verschiedenen Produktreihen vorgestellt. Mit der Hafenfähre fuhren wir nach Teufelsbrück und mit dem Bus bzw. S-Bahn nach Blankenese. Mit einem sehr kleinen Bus fuhr der Busfahrer uns durch die sehr engen und steilen Gassen des Stadtteils Hamburg. Am Ponton opn Bulln kehrten wir dann ein. Der restliche Nachmittag und Abend klang individualisiert aus.



Am Donnerstag besichtigten wir die Plaza der Elbphilharmonie und führten eine sehr interessante Hafenrundfahrt mit der Barkasse Leila durch. Am Abend kehrten wir gemeinsam in einem typischen Hamburger Lokal ein.

Am letzten Tag nutzten wir den Vormittag, um uns die Innenstadt von Hamburg anzusehen.

Nach den sehr schönen erlebnisreichen und beeindruckenden Tagen und tollen Programmpunkten ging es dann nach Baden-Württemberg zurück.

Lupold von Bebenburg Schule Rot am See

Schulstart an der Lupold von Bebenburg Schule Rot am See ins neue Schuljahr

Der Unterricht nach den Sommerferien beginnt am Montag, 14. September 2026

Für die **Klassen 2, 3, 4, 6 und VKL** beginnt der Unterricht zur 2. Stunde um 8.30 Uhr und endet um 11.50 Uhr.

Für die **Klassen 7, 8, 9 und 10** beginnt der Unterricht zur 1. Stunde um 7.45 Uhr und endet um 10.55 Uhr.

Für die Schüler der **Klasse 5** beginnt der Unterricht am **Dienstag, 15. September 2026**, um 8.30 Uhr und endet um 11.50 Uhr.

Schulbeginn für die **1. Klasse** ist am **Donnerstag, 17. September 2026**. Die Einschulung findet gemäß Absprache statt.

gez. Glemser, Rektor

Vereinsmitteilungen

Dorfgemeinschaft Nesselbach

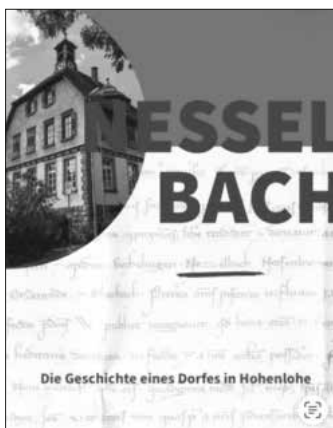
Nesselbach feiert

Am 22. und 23. August feierten die Nesselbacher das schon seit einigen Jahren stattfindende Lindenplatzfest am und rund um den Lindenplatz. Das Wetter meinte es gut mit den Nesselbachern und ihren zahlreichen Gästen. Im benachbarten Baum-

land konnte man am Samstagabend und Sonntagnachmittag sehr gemütlich unter Lichterketten bzw. Wimpelketten sitzen.



Für Unterhaltung sorgten die Zauntiere und die Strohburg für die Kinder. Neben Steak, Wurst und Camembert konnte man sich auch Gyros und selbst gemachte Salatteller schmecken lassen. Ergänzt wurde das Angebot durch Eis und selbst gebackenen Kuchen am Sonntag. An der Bar feierten viele Motivierte bei Asbach-Cola und Spritzer noch bis in die Morgenstunden. Der Erlös des Festes geht an den Dorfgemeinschaftsverein Nesselbach, der sich die Erhaltung des Dorfgemeinschaftshauses zum Ziel gesetzt hat.



Nesselbach schaut auf seine Geschichte

Zum Anlass des 800-jährigen Jubiläums hat sich eine Projektgruppe „800 Jahre Nesselbach“ gefunden. Diese hat eine Broschüre erarbeitet und ansprechend gestaltet, die die Geschichte von Nesselbach als Beispiel eines Dorfes in Hohenlohe erläutert. Darin enthalten sind neben der historischen Entwicklung des Ortes auch viele Bilder und einige Anekdoten ehemaliger Einwohner. Zusätzlich wurden zwei Postkarten mit neuen und alten Motiven aus Nesselbach gestaltet. Erhältlich sind die Broschüren und Postkarten bei Johanna Brechel (Tel. 5104 oder johanna.brechel@gmx.de)

FC Langenburg



Abt. Tischtennis

Vorbericht Spieljahr 2026/2027

So, liebe Leserinnen und Leser, die tischtennisfreie Zeit neigt sich dem Ende zu. Am kommenden Dienstag, 08.09.2026, starten wir wieder mit dem Training und bereits eine Woche später

beginnt für einige unserer TT-Mannschaften die neue Runde. Heute möchte ich euch unsere Mannschaften für das neue Spieljahr vorstellen. Beginnen wir mit der Jugend: Wie schon in der letzten Saison sind wir auch im neuen Spieljahr mit 7 Jugendmannschaften vertreten, 3 Mädchen- und 4 Jungenmannschaften.

Zuerst etwas ganz Erfreuliches: Zur neuen Saison wechselt **Delia Can** vom TTC Westheim zu uns und verstärkt die 1. Mädchenmannschaft. Herzlich willkommen, Delia.

Mit **Nora Nagy und Sarah Baumann** starten auch zwei Eigengewächse ihre Laufbahn beim FC. Beide spielen in der 3. Mannschaft. Zudem konnten wir die bereits als Betreuer tätigen **Uli Trump und Rainer Baumann** zur Verstärkung unseres Trainerteams gewinnen.

Mädchen 1:

Nach wie vor spielen unsere Mädchen 1 in der höchsten Spielklasse, der Verbandsoberriga. Die Mädels von Coach Toni Celerino gehen in folgender Aufstellung in die neue Saison:

Lilli Franz, Johanna Volkert, Delia Can und Sina Celerino. Spielberechtigt sind auch die Mädchen der 2. und 3. Mannschaft.

Mädchen 2:

Unsere Mädchen 2 mit Sarah Kraft, Franziska Celerino und Zsafia Nagy spielen in der Bezirksoberliga. Die Spielerinnen der 3. Mannschaft dürfen hier ebenfalls eingesetzt werden. Betreut werden sie im Wechsel von Leonie Hintermaier, Toni Celerino, Gabi Franz und mir.

Mädchen 3:

Eine Klasse höher als vergangene Saison spielen unsere jüngsten Mädels. In der Bezirksliga gehen Enie Gronbach, Annabelle Rummel, Leonie und Maline Guttnecht, Carolin Kraft und unsere Debütantinnen Nora Nagy und Sarah Baumann auf Punktejagd. Betreuer sind Gabi Franz und ich.

Jungen 1:

Unsere 1. Jungenmannschaft spielt in der Bezirksliga. Die Stammbesetzung mit Ole Meissner, Jannis Trump und Jaron Baumann wird von den Jungs der 2., 3. und 4. Mannschaft verstärkt. Außer Lilli Franz, Johanna Volkert und Sina Celerino dürfen auch sämtliche Mädels spielen. Gecoacht werden sie von Klaus Volkert, Uli Trump und Rainer Baumann.

Jungen 2:

Die Heimat unserer 2. Mannschaft ist die Kreisliga A. Benjamin Ehrmann, Philip Bühler und Benjamin Hacker werden bei ihren Spielen von den Spielern der 3. und 4. Mannschaft unterstützt. Zudem dürfen neben Zsafia Nagy und Franziska Celerino auch die Mädels der 3. Mannschaft eingesetzt werden. Betreuer sind Steffen Ehrmann und Klaus Volkert.

Jungen 3:

Louis Weckler, Marcel Jäger und Jakob Sachs spielen in der Kreisliga B und werden von den Jungs der 4. Mannschaft und den Mädels der 3. Mannschaft unterstützt. Coach sind hier Steffen Ehrmann, Klaus Volkert und ich.

Jungen 4:

In der Kreisliga D spielt unsere jüngste Jungenmannschaft. Im Aufgebot stehen hier: Marcel Mücke, Phil Gronbach, Benedikt Wulff, Florian Ehrmann, Philip Stier und Akim Kostyniuk. Ebenfalls spielberechtigt sind Annabelle Rummel, Leonie und Maline Guttnecht sowie Carolin Kraft. Betreut werden unsere jüngsten Jungs wie schon die jüngsten Mädels von Gabi Franz und mir.

Aktive

Eine kleine Änderung gibt es im Aktiven-Bereich. Da einige Herren mal eine Spielpause einlegen wollen bzw. nur noch ein paar Spiele bestreiten wollen, mussten wir unsere 2. Herrenmannschaft vom Spielbetrieb abmelden. Die ehemalige 3. Mannschaft ist nun die 2. und die alte 4. ist nun die 3. Mannschaft. Aber auch im Aktiven-Bereich können wir zwei Neuzugänge vermelden. **Kevin Rüeck** kommt aus Rot am See zu uns und spielt in der 2. Mannschaft. Der zweite Neuzugang ist **Ulrich Manstetten** aus Kirchberg. Ulrich wird die neue Nr. 1 unserer 3. Mannschaft. Herzlich willkommen, Kevin und Ulrich.

Damen 1:

Weiterhin in der Landesliga spielen unsere Damen 1. Mannschaftsführerinnen Leonie und Melanie Hintermaier gehen mit folgendem Personal ins Rennen: Leonie, Lara Nübel, Heidi Rothenburger und Carmen Dürr. Neben den Damen der 2. und 3. Mannschaft dürfen auch die Jugendspielerinnen Sina Celerino und Sarah Kraft eingesetzt werden.

Damen 2:

Nach dem Abstieg aus der Landesklasse spielen unsere Damen 2 in der Bezirksoberliga. Da aber die Landesklasse durch die Bezirksoberliga ersetzt wurde, bleibt alles beim Alten. Die Stammbesetzung besteht aus Lilli Franz, Julia Rummel, Melanie Hintermaier und Johanna Volkert. Bei den recht jungen „Hühnern“ ist Gabi Franz Mannschaftsführerin. Ihr stehen auch noch die Damen der 3. Mannschaft zur Verfügung.

Damen 3:

Unsere 3. Mannschaft spielt in der Bezirksklasse. Im Aufgebot der beiden Mannschaftsführerinnen Tanja Bühler und Karin Sobez-Großeibl stehen: Michelle Ziegler, Tanja Bühler, Sina Celerino, Janina Blank, Sarah Kraft, Steffi Himmelein, Antonia Hintz, Julia Zahn, Karin Sobez-Großeibl und Gabi Franz.

Herren 1:

Unsere 1. Herrenmannschaft spielt weiterhin in der Bezirksliga. Mannschaftsführer Colin Botta hat folgendes Material zur Verfügung: Steffen Schwantzer, Christian Schaubrenner, Nico Botta, Jürgen Baumann, Nicolas Rummel, Robin Lipp und Colin Botta. Da aber in dieser Besetzung wahrscheinlich sehr selten gespielt werden kann, ist er auf die Spieler der 2. und 3. Mannschaft sowie die Damen unserer 3 Damenmannschaften angewiesen.

Herren 2:

Im Aufgebot unserer Herren 2, die in der Kreisliga B spielen, stehen: Markus Kraft, Klaus Volkert, Toni Celerino, Marcus Ziegler, Raphael Volkert, Kevin Rüeck, Samuel Häberle, Mattis Fernandez, Holger Wegmann und Steffen Frank. Mannschaftsführer Samuel Häberle wird aber wohl fast immer ohne die vier Erstgenannten auskommen müssen und wird das eine oder andere Spiel auf Spieler der 3. oder auf unsere Damen zurückgreifen müssen.

Herren 3:

Unsere 3. Herrenmannschaft, die letzte Saison noch als 4-er Mannschaft antrat, spielt nun ebenfalls als 6er-Team in der Kreisliga B, allerdings in einer anderen Gruppe als die Herren 2. Mannschaftsführer ist Steffen Ehrmann und der hat jede Menge Personal zur Verfügung. Stammspieler sind Ulrich Manstetten, Ralf Zündorf, Oliver Botta, Steffen Ehrmann, Safet Mandal, Thomas Wernau, Aljoscha Lindinger, Abdulhalil Rahmonov, Bastian Wankmüller, Marcel Senghaas und Tobias Reipert. Neben Melanie Hintermaier, Michelle Ziegler, Johanna Volkert und den Damen 3 dürfen auch die Jugendspieler Benjamin Ehrmann und Philip Bühler eingesetzt werden.

Die ersten Spiele:

Fr., 18.09.2026

19.30 Uhr Kottspiel - Damen 2

20.00 Uhr Herren 2 - Niederstetten

Die neuen Trainingszeiten:

Dienstag:

Gruppe 1: 16.00 – 17.15 Uhr

Gruppe 2: 17.15 – 18.45 Uhr

Gruppe 3: 18.45 – 20.30 Uhr

Aktive: 19.15 – 20.45 Uhr

Freitag:

Gruppe 1: 16.30 – 17.45 Uhr

Gruppe 2: 17.45 – 19.15 Uhr

Gruppe 3: 17.45 – 19.15 Uhr

Aktive und Hobbys: ab 19.15 Uhr

Geschichts- und Kulturverein Langenburg



Bücherei Langenburg

Hustvedt, Siri „Ghost Stories“

„Ghost Stories“ ist eine tief persönliche Auseinandersetzung mit Trauer, Erinnerung und beständiger Liebe, verfasst nach dem Tod von Siri Hustvedts Ehemann Paul Auster. Das Buch enthält persönliche, bislang unveröffentlichte Texte Aus-



ters – Briefe und Notizen an Siri sowie sein letztes, unvollendetes Buch, das an seinen Enkel gerichtet war: „Letters to Miles“. Die Erinnerungsschrift ist zugleich Elegie und Lebensbilanz, eine Chronik des persönlichen Verlusts, die auch von den Schicksalsschlägen der jüngsten Vergangenheit zeugt – dem tragischen Tod von Hustvedts Stiefsohn und ihrer Enkelin.



Baberowski, Jörg „Die letzte Fahrt des Zaren“

Ende Februar 1917: In den Palästen Petrograds wird getanzt und in den Opern gesungen, während sich auf den Straßen die Proteste ausweiten und die staatliche Ordnung in Bedrängnis gerät. Doch weil der Innenminister glaubt, alles im Griff zu haben, verlässt der Zar mit seinem glamourösen Hofzug die Hauptstadt. Er sollte sie nie wieder betreten, denn jetzt geht alles ganz schnell, bricht eine unerschütterlich wirkende Herrschaft in wenigen Tagen zusammen. In einem alles mitreißenden Strudel geht das Zarenreich unter und mit ihm alle Alternativen, die Rußland in eine andere Zukunft geführt hätten. Die letzte Woche des Zarenreichs so lebensnah, als säße man im Kino.



Lenz, Hanne „Das Nachtkarussell u. andere Erzählungen“

Kurz nach dem Krieg, 1946, veröffentlichte Hanne Lenz unter dem Pseudonym Cornelia Dehn ihren Erzählungsband »Das Nachtkarussell« im Ulmer Aegis Verlag. Diese 5 Erzählungen sollten die einzigen bleiben, die sie zu ihren Lebzeiten veröffentlichte – zu enttäuscht war sie damals von der äußeren Aufmachung des Buches, nannte es später eine »Jugendsünde«. Fortan widmete sie sich dem Schreiben anderer. Als Autorin ist sie heute auch nicht bekannt, vielmehr als Briefpartnerin etwa von Paul Celan oder als Romanfigur ihres Mannes Hermann Lenz, als Treutlein Hanni. Eine Lektüre der Texte zeigt aber schnell, dass diese Erzählungen weitaus mehr sind als eine bloße »Jugendsünde«. Stilistisch und motivisch in den Kontext der frühen Nachkriegsliteratur einzuordnen, handeln die Texte bilderreich von Verwüstung und Ruinenlandschaften, von Krieg und Tod, vom ausgebluteten Europa, von Einzelgängern, die sich fremd fühlen.

Hohenloher Kunstverein



Ausstellungseröffnung beim Hohenloher Kunstverein

Different Directions

Marleen Pennings und Marc Volk

Sonntag, 13. September 2026, Hofratshaus Langenburg

Marleen Pennings ist gebürtige Niederländerin, lebt und arbeitet seit 2016 als Künstlerin in Deutschland. Teil ihrer künstlerischen Geschichte ist ihre Faszination für Textilien, Muster und Strukturen, entstanden während ihres Modedesignstudiums in Rotterdam. In ihren dreidimensionalen Werken erweitert sie die Bildgrenzen ins Räumliche; vierteilige Collagen und Assemblagen mit subtilen Details und Farbkombinationen aus verschiedenen Materialien und Fundstücken zeigen rohe, unbekannte Erinnerungen des Alltags.

Marc Volk, aufgewachsen in Stuttgart, verbrachte einige Jahre in Kentucky, Hamburg, Berlin, Essen, Amsterdam und Düsseldorf. Seit 1999 lebt er als Künstler und Fotograf in Berlin, wo er seit 2007 kontinuierlich Fotografie unterrichtet. Im Jahr 2020



gründete er die International Photography School in Berlin. Seine Kunst kreist um philosophische, gesellschaftliche und ästhetische Fragen und bedient sich der konzeptionellen, physikalischen und optischen Grundlagen von Fotografie: Licht, Zeit, Blende, Brennweite, Perspektive, Emulsion, Pixel und künstliche Generierung.

Die Ausstellung wird am Sonntag, 13. September 2026 um 11.00 Uhr im Hofratshaus in Langenburg eröffnet. Petra Weber, Bürgermeisterin der Stadt Langenburg, begrüßt, Andreas Harthan führt im Gespräch mit den Künstlern in das Thema ein, Tröthengasse begleitet die Eröffnung musikalisch.

Die Ausstellung läuft von 13. September bis 18. Oktober 2026 und kann zu den Öffnungszeiten des Hofratshauses mittwochs, sonntags und feiertags 14.00 bis 17.00 Uhr, freitags 17.00 bis 20.00 Uhr sowie nach Vereinbarung besucht werden.

Weitere Informationen unter Telefon 07905/711, www.hohenloherkunstverein.de oder info@hohenloherkunstverein.de

Was sonst noch interessiert

Kunst im Antiquariat: Finale der Ausstellung „BILDER“ zum Gartentage-Wochenende

Wer das Antiquariat in der Hinteren Gasse 35 am kommenden Sonntag, den **6. September 2026** (passend zum Wochenende der Fürstlichen Gartentage), besucht, darf sich auf ein ganz besonderes Highlight freuen: Unter dem Titel „BILDER“ öffnen sich letztmals die Türen für diese außergewöhnliche Ausstellung. Gezeigt werden noch einmal faszinierende Werke aus dem Nachlass der Malerin Gudrun Scheller. Um den Besuchern zum Abschluss einen besonderen Einblick zu ermöglichen, gibt es an diesem Tag nochmals wechselnde Exponate zu entdecken – darunter ausgewählte Stücke aus der privaten Sammlung der Künstlerin.

Das Finale im Überblick:

- **Sonntag, 6. September 2026**, von 12.00 bis 17.00 Uhr (letzte Gelegenheit!).

Hinweis für individuelle Besuche:

Sie möchten die Ausstellung an diesem Wochenende ganz in Ruhe außerhalb dieser Zeiten betrachten? Nach vorheriger Absprache sind individuelle Termine gerne möglich.

Kontakt und Anmeldung: Elke Scheller, Telefon 0170/3845695. Das Antiquariat lädt alle Kunstinteressierten, Gartenbesucher und Neugierigen herzlich zu diesem letzten kulturellen Streifzug ein!

Den Männern ihre Art zu trauern lassen

Herzliche Einladung zur Männerwanderung

Samstag, 19. Sept. 2026

Wanderverlauf:

Der Walderlebnispfad mit seinen zehn Stationen bildet die Basis für die Wanderung für Männer mit Verlusterfahrung.

Neben den vorhandenen Stationen werden spezielle Aspekte der Männertrauer angesprochen und Möglichkeit zum Austausch geboten.

Die Gemeinschaft unter den Männern hat ihre eigene Art, Hilfestellung zur Bewältigung von Verlusterfahrungen zu bieten. Immer wieder eine besondere Erfahrung.

Eine kleine Verpflegung auf dem Weg wird angeboten.

Termin ... Samstag, 19. Sept. 2026

Uhrzeit ... 14 Uhr

Treffpunkt ... Parkplatz „weiterweg“, Kreisstraße 2662/3330 nahe Rotenhar und Schönberg bei Gschwend

Männer unter sich mit

- Ralph Gruber, Bauhofleiter und Trauerbegleiter
- Götz Mühlhäuser, Betroffener

- Axel Fehling, Betroffener

Kontakt, Fragen und Anmeldung:

Hospiz-Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen e. V.

Handy: 0171/5775934

E-Mail: kontakt@hospizdienst-hohenlohe-franken.de

Das Angebot ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten.

Deutsche Rentenversicherung

Täuschungsversuche – Vorsicht Betrugsmasche: Phishing-Mails im Umlauf – Rentenversicherung warnt vor gefälschten E-Mails

Immer häufiger werden Versicherte zur Zielscheibe von Trickbetrügnern. Aktuell sind gefälschte E-Mails – sogenannte Phishing-Mails – im Umlauf, die personenbezogene Daten von Versicherten abgreifen wollen. Damit Sie vor einer möglichen Täuschung geschützt sind, warnt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) vor folgender Betrugsmasche.

Derzeit kommt es zu einer regelrechten Welle an Phishing-Mails, die vermeintlich von der Deutschen Rentenversicherung stammen. Unter dem Vorwand eines angeblichen neuen Datenschutzgesetzes sollen Versicherte für ein Internetportal personenbezogene Daten angeben. Grundsätzlich gilt: Die DRV BW fordert ihre Kundinnen und Kunden nie telefonisch, per E-Mail oder SMS dazu auf, persönliche Daten oder Zahlungsinformationen anzugeben. Dies geschieht immer auf dem schriftlichen Weg – per Post oder über „Mein Kundenportal“ der Deutschen Rentenversicherung. Mitarbeitende des Rentenversicherungsträgers wenden sich nur in Ausnahmefällen telefonisch an ihre Versicherten. Das ist beispielsweise der Fall, wenn gerade ein Antrag auf Kontenklärung oder ein Rentenanspruch gestellt und darin die Telefonnummer für eventuelle Rückfragen angegeben wurde. Persönliche Daten – insbesondere die Bankverbindung – werden immer schriftlich angefordert. Dementsprechend sollten Betroffene auch keine Links in E-Mails oder SMS anklicken, um sich vor Internetkriminalität zu schützen.

Information

Weitere Informationen enthält die **Broschüre** „Vorsicht Trickbetrug“, diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden. Dort finden Sie ebenfalls eine Themenseite zu Betrugsversuchen.

Schwäbischer Albverein Blaufelden und Bartenstein

Besenausfahrt nach Pfedelbach-Renzen am Sa., 19.9.2026

Am Samstag, 19.9.2026, findet unsere traditionelle Besenausfahrt in den Hohenlohekreis statt.

Der Bus startet um 13.00 Uhr in Bartenstein, 13.15 Uhr in Blaufelden Festplatz, 13.25 Uhr Blaubach-Stachus, 13.35 Uhr in Rot am See am Rathaus.

Gegen 14.30 Uhr werden wir in Renzen eintreffen. Von dort beginnt die Wanderung über ca. 5 km durch die Weinberge zum Aussichtspunkt oberhalb von Heuholz. Anschließend geht es hinunter nach Harsberg, wo eine Arrestzelle besichtigt werden kann.

Danach kommen wir gegen 17.00 Uhr nach Renzen zum Weingut Ungerer (Tel. 07949/419). Die Familie betreibt einen Besen, wo die selbst erzeugten Weine ausgeschenkt werden. Dazu gibt es ein zünftiges Vesper.

Es sind auch Nichtwanderer willkommen, die evtl. die kurze, ebene Strecke nach Harsberg zurücklegen können.

Der Meldeschluss ist am 10.9.2026 unter Tel. 07953/8103 oder erich.rothfuss.jun@gmail.com.

Über eine rege Teilnahme freut sich Erich Rothfuß.

Bezirksimkerverein Gerabronn

Am Sonntag, 6.9.2026, treffen wir uns um 14.00 Uhr bei Lore Gleiter in Spielbach zu unserer traditionellen Herbstwanderung. Anschließend wollen wir gemeinsam Kaffee trinken. Um Kuchen spenden wird gebeten.

Erich Rothfuß, 1. Vors.

WHIRLPOOLS & SWIM-SPA'S

jeden 1. Sonntag im Monat unverbindliche Besichtigung
Am **6.9.2026** keine Beratung und kein Verkauf
Viva-Aqua GmbH Ellw. – Ferdinand-
Porsche-Str. 3 – von **10.00 - 16.00 Uhr**

AKTION ZUM SCHULSTART

MEIN BUNTER SCHULRANZEN!

in der APOTHEKE BLAUFELDEN

Zeitraum:
1. bis 20. September 2026

So funktioniert's:

- 1. Male deinen Schulranzen bunt aus:**
Lass deiner Kreativität freien Lauf!
Buntstifte, Filzstifte, Glitzer – alles ist erlaubt.
- 2. Abgeben und Überraschung sichern:**
Gib dein fertiges Kunstwerk vom 1. bis 20.9.2026 in der Apotheke ab und erhalte bei der Abgabe eine kleine Überraschung!



Auch online auf www.apotheke-blaufelden.de
und auch in der Apotheke erhältlich.



APOTHEKE Annegret Pfänder e. K.
Hauptstr. 4
74572 Blaufelden
Tel.: 07953 31 9
Fax: 07953 92 50 36
info@apotheke-blaufelden.de

Gemeinschaft, Freude und beste Partystimmung in Blaufelden! Blue Beats – Die Partynacht in Blaufelden

Nach der gelungenen Jubiläumsveranstaltung 2025 geht die Party in die nächste Runde: **Blue Beats – Die Partynacht in Blaufelden** verspricht erneut einen unvergesslichen Abend voller Musik, guter Laune und geselligem Beisammensein. Alle Feierfreudigen ab 16 Jahren sind herzlich eingeladen, gemeinsam zu tanzen, zu feiern und einen stimmungsvollen Abend in Blaufelden zu erleben. Am **Samstag, den 12. September 2026**, heißt es ab 20.00 Uhr wieder: Feiern, tanzen und genießen! Die Markthalle Blaufelden wird erneut zur Party-Location, wenn DJ RaBe mit den größten Hits der 70er-Jahre bis zu den aktuellen Chart-Hits für ausgelassene Stimmung sorgt. Am Wein-, Cocktail- und Bierstand sowie an der Schnapsbar ist für die passende Erfrischung bestens gesorgt. Wer zwischendurch eine Stärkung braucht, findet am Essensstand den passenden Snack für den nächsten Gang auf die Tanzfläche.

Unterstützt wird die Gemeinde Blaufelden von einigen örtlichen Vereinen. Der Bierausschank wird von der SpVgg Gammesfeld übernommen. Die Mittwochs-Kegler verwöhnen die Besucherinnen und Besucher am Cocktail- sowie am Essensstand. Der Weinstand wird vom BDS Blaufelden bewirtet. Für den Barbetrieb sorgt die Freiwillige Feuerwehr, die auch die Ausgabe der alkoholfreien Getränke übernimmt.

Freut euch auf einen Abend mit mitreißender Musik, guter Unterhaltung und vielen bekannten Gesichtern. Ob mit Freunden, der Familie oder den Nachbarn – gemeinsam wird Blue Beats wieder zu einer Partynacht, die lange in Erinnerung bleibt. Wir freuen uns auf euer Kommen und auf einen unvergesslichen Abend voller Musik, Freude und bester Stimmung!

Verkaufe Ackerland (4,09 ha)

Gemeinde Braunsbach / Gemarkung Tierberg

Anfragen und weitere Informationen unter:
acker-tierberg@gmx.de oder
<http://www.immobilienscout24.de/expose/170270663>

Weißrusslandhilfe Crailsheim e.V. Siedfleisch Essen mit Meerrettich



**Sonntag, 6.Sept. 2026, ab 11:00 Uhr
Festhalle Tiefenbach**

**Unterstützen Sie mit Ihrem
Besuch humanitäre Hilfe für
Menschen in Osteuropa**

ANZEIGEN AUFGEBEN UNTER ANZEIGEN@KRIEGER-VERLAG.DE



Gott der Allmächtige hat unsere geliebte Mutter, Großmutter und Stiefmutter

CHARLOTTE „CHAR“ FREIFRAU VON TWICKEL

PRINZESSIN VON CROÿ

***London 31. Dezember 1938**

† St. Johann 22. August 2026

nach einem erfüllten Leben im 88. Lebensjahr zu sich gerufen.

Cecile Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg & Ajoy Mani
Philipp Fürst & Dr. Saskia Fürstin zu Hohenlohe-Langenburg,
Max-Leopold, Gustav, Marita
Xenia Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg
Ferdinand, Louisa

Nikolaus & Dr. Georgia Freiherr und Freifrau von Twickel
Tassilo & Janine Freiherr und Freifrau von Twickel

Das Requiem mit anschließender Beisetzung fand am
01. September 2026 um 11 Uhr in der Pfarrkirche Aurach bei Kitzbühel statt.

Aurach, Langenburg, München, Berlin im August 2026

HAAS

besondere Grabmale

Eine Qualitätsmarke der Daniel Weirether GmbH
Götzstrasse 44 · 74238 Krautheim

74523 Schwäb. Hall
Am Waldfriedhof
Tel. 0791 8153

74542 Braunsbach
Geislinger Str. 18
Tel. 07906 277

seit dem
01.08.2026

NEUERÖFFNUNG

Jetzt auch in
Blaufelden

Fahrerschule Naber
Wir lassen einen fahren!



Hauptstraße 19
ehemals Fahrschule Fürst



015223635711

07953 / 5859944



Wir begrüßen euch am 05.09.2026 von
14:00 - 18:00 Uhr

Kommt vorbei!